

## Annette Kießig

---

**Von:** thomas.fannasch@telekom.de  
**Gesendet:** Mittwoch, 29. August 2018 16:28  
**An:** Annette Kießig  
**Betreff:** Verbändevereinbarung - Informationsaustausch/ Neubau Mobilfunkanlage in Kappeln

Sehr geehrte Frau Kießig,  
das heutige Mobilfunknetz besteht aus klassischen Dach- und Maststandorten. Diese gewährleisten die Flächenabdeckung und die Netzqualität für ein bestimmtes Gebiet. Mit der stark zunehmenden Nutzung mobiler Datenanwendungen kommt es jedoch vereinzelt zu Engpässen im bestehenden Netz. Insbesondere an Orten mit hohem Publikumsverkehr, wie zum Beispiel in Fußgängerzonen oder auf Plätzen mit Cafés und ÖPNV-Haltestellen ist dies der Fall.

Hier möchte die Telekom künftig kleine, leistungsfähige Mobilfunksender namens Small Cells einsetzen, um so die Versorgung mit schnellem, mobilem Internet auch künftig für Ihre Stadt zu sichern. Bei der innovativen Technik wird die bestehende Festnetz-Infrastruktur, zum Beispiel von Telestationen, ugs. Telefonhäuschen, für die Mobilfunktechnik mitgenutzt. Small Cells ergänzen die vorhandene Mobilfunkinfrastruktur und versorgen kleinere Areale – Radius von 150 Metern – mit der von unseren Kunden erwarteten, bedarfsgerechten Netzqualität. Da Small Cells mit einer niedrigen Sendeleistung von kleiner 10 Watt EIRP arbeiten, bedürfen sie keiner Genehmigung durch die Bundesnetzagentur (BNetzA). Die Inbetriebnahme dieser Standorte wird jedoch der BNetzA angezeigt.

Bereits im Jahr 2001 haben die deutschen Mobilfunknetzbetreiber und die Kommunalen Spitzenverbände eine Vereinbarung über den Informationsaustausch und die Beteiligung der Kommunen beim Ausbau der Mobilfunknetze geschlossen. Diese Vorgehensweise hat sich in der Praxis bewährt und wurde im Sommer 2013 in der 26. Bundesimmissionsschutzverordnung (26. BImSchV) festgeschrieben.

Gemäß § 7a, 26. BImSchV informieren wir Sie, dass wir in Kappeln 1 Telestation zusätzlich mit dem LTE-Mobilfunkstandard erschließen möchten. Im Einzelnen ist dies:

HA0183 Kappeln-SC HA0183, Querstr. 23, Mühlenstr.

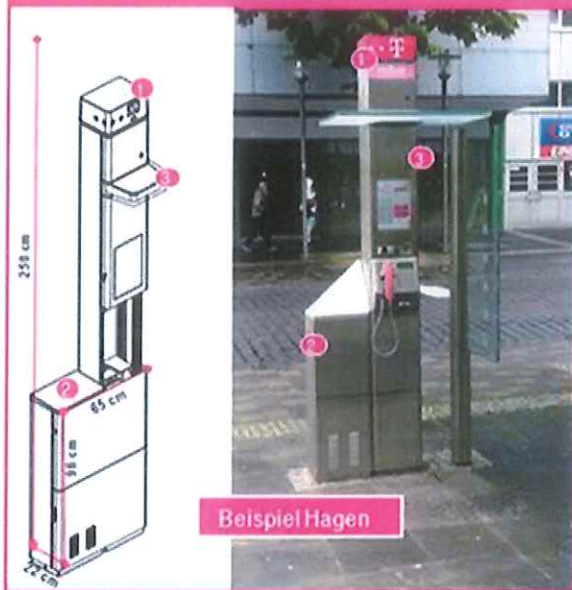
Bereits im letzten Jahr konnte die Telekom mit der Unterstützung von Städten und Gemeinden in Schleswig Holstein viele dieser kleinen Mobilfunkfunksender aufbauen und in Betrieb nehmen. Insgesamt ist die Rückmeldung zu dieser LTE-Ausbauvariante sehr positiv, da sich die Small Cells optisch unauffällig in das Stadtbild einpassen und von der Bevölkerung kaum wahrgenommen werden.

Da die Telestationen bereits über einen Stromanschluss verfügen, muss das jeweilige Small Cell lediglich an das Glasfasernetz der Telekom angebunden werden. Die Telekom wird hierfür gemäß § 68 Abs. 3 Telekommunikationsgesetz (TKG) beim zuständigen Amt einen Antrag auf Zustimmung stellen.

In den vorgenannten Pilotstädten hat es sich bewährt, dass seitens der Stadtverwaltung ein direkter Ansprechpartner für die Zustimmung nach § 68 Abs. 3 TKG benannt wurde. Wir wären Ihnen dankbar, wenn dies auch bei Ihnen möglich wäre. Für einen telefonischen Austausch hierzu wäre ich Ihnen dankbar.

Für das vorgestellte Projekt wurde ich als zentraler Ansprechpartner der Telekom gegenüber Ihrer Kommune benannt. Im Hinblick auf weitergehende Fragen zu diesem Thema nehmen Sie bitte meine Kontaktdaten zur Hand, selbstverständlich stehe ich Ihnen auch zu einem persönlichen Austausch gerne zur Verfügung.

## Small Cell@ÖTel: Beispiel Hagen



- 1 Antenne der Small Cell [neu]
- 2 Optisch schlanker Anbau für die Systemtechnik [neu]
- 3 Corpus Telestation [Ist-Zustand]

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Fannasch

Deutsche Telekom Technik GmbH

Technische Planung und Rollout

Thomas Fannasch

Spezialist Mobilfunk, Kommune, Umwelt und Gesundheit

Überseering 2, 22297 Hamburg

+49 40 30600-8558 (Tel.)

+49 40 30600-8582 (Fax)

+49 171 202 2965 (Mobil)

E-Mail: [thomas.fannasch@telekom.de](mailto:thomas.fannasch@telekom.de)

[www.telekom.de](http://www.telekom.de)

Erleben, was verbindet.

[www.telekom.de/pflichtangaben-dttechnik](http://www.telekom.de/pflichtangaben-dttechnik)

Große Veränderungen fangen klein an – Ressourcen schonen und nicht jede E-Mail drucken.